

Mit dem AirBox Convertible Upgrade CA LE lassen sich folgende Druckkopfpatronen bearbeiten:

CANON**Europe
Africa
Oceania**PG37
PG40
PG50
PG510
PG512
CL38
CL41
CL51
CL52
CL511
CL513**North America
Latin America**PG37
PG40
PG50
PG210
PG210XL
CL38
CL41
CL51
CL52
CL211
CL211XL**Middle East
Asia**PG37
PG40
PG50
PG810
PG810XL
CL38
CL41
CL51
CL52
CL811
CL811XL**Lexmark****All regions**1 HC
14
14A
15
15A
23
23A
24
24A
28
28A
29
29A
31
32
33
34
35
36
36A
36XL
36XLA
37
37A
37XL
37XLA
40
41
42**Sie benötigen für die Bearbeitung dieser Patronen zusätzlich zum AirBox Convertible Upgrade CA LE das AirBox Convertible Basis Part!**

Wie benutze ich die AirBox CONVERTIBLE?

Sie benötigen zusätzlich:

1. eine Pumpe
2. befüllte Druckkopfpatronen
3. fusselfreies und saugfähiges Tuch (Küchenrolle)

- Das Basis Part muss zuerst mit dem gewünschten Upgrade bestückt werden.
- Auf der Rückseite des Upgrades befinden sich 4 Öffnungen (jeweils 2 am oberen und 2 am unteren Rand), mit denen das Upgrade auf den 4 Zentrierungsschrauben des Basis Parts fixiert wird.
- Halten Sie das Upgrade so, dass Sie die Beschriftung auf der Vorderseite lesen können und drücken Sie es vorsichtig auf die Grundplatte zwischen die Hahnbänke des Basis Parts.
- Zentrieren Sie das Upgrade so, dass die 4 Öffnungen auf der Rückseite des Gummis passgenau auf den 4 Schrauben halten.
- Montieren Sie nun die beiliegenden Schlauchteile nacheinander:
 - a. PU-Schlauch dick
 - b. Schlauchverbinder
 - c. PU-Schlauch dünn
 - d. Schlauchverbinder
 - e. Silikonschlauch kombiniert mit gelbem Schlauchreduzierer
 - f. Luer-Lock Schlauchanschluss

- Verbinden Sie nun den PU-Schlauch mit Ihrer Pumpe.
- Verbinden Sie den weißen Luer-Lock Schlauchanschluss mit der Hahnbank auf der Seite der AirBox Convertible, auf der die Patronen bearbeitet werden sollen.
- Machen Sie sich mit der Anordnung der Absperrhähne und den zugehörigen Ziffern auf dem Upgrade-Gummi vertraut.
- Hahn I öffnet Luftkanal I, Hahn II öffnet Luftkanal II usw.
- Schalten Sie die Pumpe ein.
- Jeder Hahn hat 3 Hebel. Bei geöffnetem Hahn zeigt der mittlere Hebel immer in Richtung des Anschluss Schlauches. Ist der Hahn geschlossen, zeigt der mittlere Hebel in die entgegengesetzte Richtung oder nach oben.
- Setzen Sie nun die zu bearbeitende Patrone mit dem Druckkopf nach oben zeigend in die Aussparung des Upgrades ein. Die Belüftungslöcher der Patrone liegen dabei passgenau auf den Luftausgängen des Upgrades.
- Starten Sie immer mit der dunkelsten Tinte. Bearbeiten Sie immer die hellste Tinte zum Schluss.
- Öffnen Sie nun langsam den gewünschten Kanal und halten Sie ein fusselfreies saugfähiges Tuch bereit.
- Drücken Sie mit einem Finger die Patrone leicht in das Gummi des Upgrades.
- **Tippen Sie gleichzeitig leicht auf die Ziffer neben dem geöffneten Absperrhahn.**
- Dadurch erreichen Sie eine bessere Kontrolle über den Luftstrom, der zur gewünschten Tintenammer geleitet wird.
- Sobald Tinte aus dem Druckkopf austritt, wischen Sie diese vorsichtig mit dem Tuch ab.
- Wischen Sie dabei immer von unten nach oben - genau so wie die Düsenreihen auf der Patrone angeordnet sind.
- Führen Sie diesen Vorgang solange durch, bis ein konstanter, möglichst lückenloser Tintenfluss am Druckkopf sichtbar ist.
- Ist das Ergebnis zufriedenstellend, unterbrechen Sie die Luftzufuhr zur Tintenammer, indem Sie den Absperrhahn schließen.
- Bearbeiten Sie danach die weiteren Farbkammern der Patrone auf die gleiche Art.
- Führen Sie einen Testdruck durch.
- Ist der Testdruck einwandfrei, haben Sie alle Luftblasen entfernt.
- Ist der Testdruck streifig, bearbeiten Sie die Patrone wie oben beschrieben erneut.
- Sie brauchen jedoch nur die Farbe bearbeiten, die im Testdruck Streifen verursacht.